



Land schafft Leben „macht Schule“

Pünktlich zum Schulstart stellen die zuständigen Medienzentren in Oberösterreich und Tirol Bildmaterial und Videos von *Land schafft Leben* online. Diese sind somit offiziell geprüftes und für tauglich befundenes Unterrichtsmaterial. Pädagoginnen und Pädagogen können darauf zugreifen und so ihren Schülerinnen und Schülern noch nie gezeigte Einblicke in die heimische Lebensmittelproduktion vermitteln. Zukünftig soll das auch in anderen Bundesländern möglich sein.

Seit nunmehr zweieinhalb Jahren hat es sich der Verein *Land schafft Leben* zur Aufgabe gemacht, über heimische Lebensmittel zu informieren und damit dem Konsumenten zu helfen, eine bewusste Kaufentscheidungen zu treffen. Auf www.landschaftleben.at, auf Facebook, Instagram, YouTube, WhatsApp und bei Vorträgen ist *Land schafft Leben* österreichischen Lebensmitteln auf der Spur. Transparent und ohne zu werten zeigt der Verein den Weg vom Bauern über die Verarbeitung bis hin zum fertigen Produkt im Supermarkt. Dabei werden auch kritische Themen wie Pflanzenschutz und Haltungsbedingungen, sowohl in der konventionellen als auch in der biologischen Landwirtschaft, nicht ausgelassen.

In Zukunft stehen diese Bilder und Videos auch Lehrenden an Schulen zur Verfügung.

Hannes Royer, Bergbauer und Obmann von *Land schafft Leben* dazu:

„Dass wir jetzt den Sprung an die Schulen geschafft haben, ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Bewusstseinsbildung für Lebensmittel. Unsere 360-Grad-Perspektive zu den Fragen der Lebensmittelproduktion schafft Transparenz und soll ein frühes Interesse bei den Schülerinnen und Schülern wecken. Es darf und soll darüber diskutiert werden, wie es um den Status Quo der heimischen Lebensmittelproduktion bestellt ist und was alles damit zusammenhängt.“

Obwohl die Themen Essen und Lebensmittel jede Schülerin und jeden Schüler täglich betreffen, fehlt häufig das Wissen über deren Vorgeschichte. Deshalb ist es ein Ziel von *Land schafft Leben* die bäuerliche Urproduktion und ebenso die weitere Verarbeitung mehr in den Unterricht und die Bildung zu integrieren.

„Viele Menschen kennen nur die Bilder aus der Werbung oder die Skandale. Das Wissen zu Herkunft und Produktionsbedingungen wertvoller Lebensmittel ist oft sehr gering. Wir möchten den Wert von Lebensmitteln wieder bewusst machen und aufzeigen, wer diese unter welchen Rahmenbedingungen wie herstellt.“, so Royer.

Kluft zwischen Produzenten und Essern soll verkleinert werden

Reale und authentische Bilder zu jedem Schritt der Wertschöpfungskette schaffen Verständnis und können die Kluft zwischen jenen, die essen und denen, die das Essen herstellen, schließen. Die *Land schafft Leben* Videos als Diskussionsbeitrag im Unterricht werden dazu beitragen, dass Schülerinnen und Schüler Lebensmittel nicht als anonyme Ware sehen, sondern wissen, welchen Einfluss Kaufentscheidungen auf Mensch, Tier und Umwelt haben.

Links

Webseite von *Land schafft Leben*: www.landschafttleben.at

Pressebilder: www.landschafttleben.at/service-aktuelles/meldungen/pressebereich/pressebilder

Für Rückfragen oder ein Interview stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Julia Eder, Kommunikation

Land schafft Leben

Erzherzog-Johann-Straße 248b, 8970 Schladming

T: +43 3687 24 008-306

julia.eder@landschafttleben.at

Kurzinfo Land schafft Leben

Land schafft Leben ist österreichischen Lebensmitteln auf der Spur. Der unabhängige und unpolitische Verein wurde 2014 in Schladming von Bergbauer Hannes Royer gemeinsam mit seinen langjährigen Weggefährten Maria Fanning und Mario Hütter gegründet und verfolgt das Ziel, Bewusstsein für in Österreich produzierte Lebensmittel zu schaffen. *Land schafft Leben* steht Konsumenten und Medienvertretern mit umfassenden Informationen und als erster Ansprechpartner rund um österreichische Lebensmittel zur Verfügung. Über die aufklärende Webseite www.landschafttleben.at, Facebook, WhatsApp, YouTube, Newsletter, Blog, durch Vorträge sowie Medien- und Pressekooperationen bekommen Konsumenten realistische Bilder und objektive Informationen rund um die Produktion heimischer Lebensmittel und deren Wirkung auf unseren Körper. *Land schafft Leben* greift auf umfangreiches Wissen von Experten aus Landwirtschaft, Wissenschaft und Forschung zurück und zeigt transparent und ohne zu werten den Weg vom Bauern über die Verarbeitung bis hin zum fertigen Produkt. Das 12-köpfige Team gibt hilfreiche Tipps, beleuchtet die österreichischen Lebensmittel auch in Bezug auf Gesundheit und Ernährung und thematisiert zusätzlich brisante Aspekte wie beispielsweise Lebensmittelkennzeichnung, Gentechnik oder Glyphosat. *Land schafft Leben* wird unterstützt von 51 Förderern, darunter Verarbeiter, Erzeugergemeinschaften und Vertreter des Lebensmittelhandels, sowie von privaten Spendern und gemeinnützig engagierten Personen.